

Info über die Gemeinderatssitzung vom 13.03.2020

A. Öffentlicher Teil:

1. Sitzungsniederschriften

Die Sitzungsniederschrift vom 23.01.2020 wurde nach Erörterung unverändert angenommen.

2. Beratung und Beschluss über die Teilnahme an der „Aktion Saubere Landschaft 2020“

Zwischenzeitlich wurde die Sammelaktion aufgrund der aktuellen Einschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen zur Ausbreitung des CORONA- Virus von der Kreisverwaltung abgesagt. Sofern im Laufe des Jahres ein erneuter Aufruf zur Sammelaktion erfolgt, beschließen die Ratsmitglieder die Teilnahme an der Sammelaktion.

3. Beratung und Beschluss über die Erteilung des Einvernehmens gem. § 36 BauGB i.V. mit der Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile nach § 34 BauGB zu einem Bauantrag über die Errichtung eines Nebengebäudes in der Gemarkung Obermörsbach, Flur 9

Nach eingehender Beratung und Erläuterung der eingereichten Antrags- und Planunterlagen wird das Einvernehmen der Ortsgemeinde mit einem zusätzlichen Änderungsvorschlag zur Gestaltung der Westfassade hergestellt.

4. Sitzung des Kindergartenzweckverbandes Mörsbach

Im Rahmen der öffentlichen Zweckverbandssitzung am 05. März wurden neben der Feststellung des Jahresabschlusses 2018 folgende Beschlüsse gefasst:

- kurzfristige Nutzungsänderung des Turn- und Bewegungsraumes in einen Gruppenraum vorbehaltlich der Zustimmung durch die Fachaufsicht des Landesjugendamtes. Antrag hierzu wurde von der Verwaltung an das Landesjugendamt als Aufsichtsbehörde gestellt.
- Erweiterung der Raumkapazität in der KiTa ab KiGa Jahr 2020/21 durch das befristete Aufstellen von Mietcontainern als Übergangslösung für zwei Jahre Angebote hierzu werden von der Verbandsgemeindeverwaltung eingeholt und der Versammlung zur Entscheidung und ggfs. Auftragserteilung vorgelegt.
- die Beauftragung von weiterführenden Architektenleistungen für einen Anbau am Ostgiebel des Kindergartengebäudes wurde erneut verschoben weil vier von sechs Zweckverbandsgemeinden zunächst eine Entscheidung über einen Neubau einer KiTa an anderer Stelle herbeiführen wollen.

Weiterhin wurde der Entwurf des Haushaltsplanes für das laufende Geschäftsjahr von der Verwaltung vorgestellt. Der Entwurf wurde von der Versammlung zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen liegt zur Einsichtnahme und zur Abgabe von Vorschlägen bis zum 03. April bei der Verbandsgemeindeverwaltung aus.

5. Informationen und Bekanntgaben

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden über

- den Verkauf der nicht abgerufenen Brennholzpolder (Käferholz) an die Firma Böhmer aus Steinebach/ Sieg
- die Schließung der Schulen und Kindergärten bis zum Ende der Osterferien nach aktuellem Beschluss der Landesregierung

- die Einrichtung einer Notfallbetreuung (Notfallgruppe) in der KiTa für Eltern/Erziehungsberechtigte ohne Betreuungsmöglichkeit ihrer Kinder entsprechend den Regularien des Landesjugendamtes
- die für Freitag, den 20.03. geplante Jagdgenossenschaftsversammlung mit Neuwahl des Jagdvorstandes und Aktualisierung der Abschussvereinbarung 2020/2021
- ein Angebot der Firma Heinemeyer aus Alpenrod zur Ausführung von landwirtschaftlichen und kommunalen Dienstleistungen

6. Anfragen von Ratsmitgliedern

Es wurden Anfragen zum/zur/zu:

- vorgesehenen Wiederaufforstung von Freiflächen entsprechend Forstwirtschaftsplan im Herbst 2020
- Festlegung des Pflanzensortimentes und der vorzusehenden Schutzmaßnahmen in Abstimmung mit dem Forstamt Hachenburg.
- Neben der zu erwartenden Naturverjüngung wird nachsteuernd eine Mischung aus Douglasie, Winterlinde, Bergahorn, Baumhasel, Schwarzkiefer und Roteiche als Waldbild empfohlen.
- Entleeren von Regeneinlaufschächten
- Instandsetzung von Schlaglöchern in bituminös befestigten Wirtschaftswegen in der Gemarkung Obermörsbach

gestellt und soweit möglich vom Vorsitzenden beantwortet.

7. Einwohnerfragestunde

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nicht in Anspruch genommen.

B: Nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten behandelt.

Weiterhin wurde über notarielle Beurkundungen von Kaufverträgen ohne / mit Vorkaufsrecht der Ortsgemeinde informiert.

Egon Müller
Ortsbürgermeister